

»Das ist unsere Zeit«

An der Bayerischen Staatsoper wird am Samstag zur Eröffnung der neuen Spielzeit die Oper »Babylon« uraufgeführt. Kent Nagano dirigiert das Bayerische Staatsorchester. Das Libretto stammt von Peter Sloterdijk. »Die großen, babylonischen Themen des Turmbaus und der Sprachverwirrung finden im Libretto so gut wie nicht statt«, sagt Komponist Jörg Widmann. »Doch man findet sie, exzessiv, in der Musik.« Jazz, Reggae, Pop erklängen »manchmal übereinander als Gleichzeitigkeit. Das ist unsere Zeit. In jedem Kaufhaus und jedem Restaurant ist man einer Dauerbeschallung ausgesetzt, die man oft gar nicht mehr wahrnimmt.« An manchen Stellen seiner Oper würden tonale Momente »schlimmer als die atonalen« wirken, meint Widmann. Das gehe in die richtige Richtung: »Nach dem Krieg war der radikale Bruch mit der Vergangenheit, auch in der Musik, absolut notwendig. Das war die Aufgabe von Avantgarde-Musikfestivals wie jenen in Donaueschingen oder Darmstadt. Jetzt müsste der nächste Schritt kommen.« (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/191305.das-ist-unsere-zeit.html>